Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 72 (1968)

Heft: 7-8

Rubrik: Kurse und Tagungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir wünschen dem Buch fleissigen Gebrauch in jungen Händen, in Schule, Staatsbürgerkurs und Frauenversammlung. — Ubrigens hat das Buch schon der vielen Tabellen und Grafiken wegen Lexikonwert. Und wir hoffen, auf alle, die etwas zu lehren haben und nicht langweilig sein sollten, färbe der Stil ab — allerdings verbirgt sich dahinter ein weites Wissen, darum ist daraus, wie es im Untertitel heißt, «ein lebendiges Staatsbild» geworden.

A. D. — V (BSF)

Mitteilungen

Wir möchten in dieser Sondernummer auch den zahlreichen Firmen danken, die uns Jahr für Jahr einen Insertionsauftrag erteilen. — Gleichzeitig richten wir die Bitte an unsere Leserinnen, wenn immer möglich die Inserenten der Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung zu berücksichtigen. Ein gelegentlicher Hinweis beim Einkauf, bei der Wahl eines Ferienortes oder auf der Schulreise leistet uns wertvolle Dienste. Wir danken zum voraus für diese uns nützliche Mithilfe. — Achtung: Inserat «Schweizerfibeln» Seite 226; Inserat «Schriften» 3. Umschlagseite.

Dieser Nummer liegt ein sorgfältig ausgestatteter Gesamtprospekt der Lehrmittel des Benziger Verlages, Einsiedeln, bei. Dieses große schweizerische Verlagsunternehmen gibt zahlreiche Lehrmittel für verschiedene Fächer, Schulstufen und Schularten, vor allem für die Volksschule, heraus.

Weltweiter Erfolg der Wollmarke. Seit ihrer Einführung im Jahre 1964 haben 9650 Unternehmen in 29 Ländern (177 in der Schweiz) das Recht zur Benutzung der Wollmarke erhalten. Es wurde für mehr als 20 000 verschiedene Erzeugnisse vergeben. Durchschnittlich 60 % der Bevölkerung in den Ländern, in denen die Wollmarke eingeführt ist, kennen nun dieses Zeichen.

Der Piz Lagalb, 2959 m, Pontresina, ist in Skifahrerkreisen weitherum bekannt. Seit dem 16. März 1963 ist er durch eine Luftseilbahn (Fassungsvermögen der beiden Kabinen je 60 Personen) erschlossen. Bereits das Initiativkomitee war seinerzeit der Auffassung, den Piz Lagalb auch im Sommer einer breiten Gästeschicht bekannt zu machen. Deshalb wurde sofort großes Gewicht darauf gelegt, den Wanderfreunden gepflegte und gut ausgebaute Wanderpfade bereitzuhalten. Dem Besucher steht nun ein weitverzweigtes Wandernetz zur Verfügung, z. B. die Minorroute, der Arlasweg oder Blumenweg. Ob man den Piz Lagalb der schönen Aussicht oder des Wanderns wegen besucht, ist einerlei; Ruhe und Erholung vermag dieser «Balkon» mit herrlichem Rundblick jedem zu bieten.

Kurse und Tagungen

Die diesjährige Tagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe wird am 16. November im Volkshaus in Zürich abgehalten und gemeinsam mit der interkantonalen Mittelstufenkonferenz durchgeführt. Das Tagungsthema lautet: «Neue Strömungen im Rechenunterricht der Volksschule.»

Im Auftrage des EMD führt der Schweiz. Turnlehrerverein in den Herbstferien Kurse für besondere Gebiete des Schulturnens durch. Kurs



Ziel für vorteilhafte Einkäufe

Bern + Zentrum Bethlehem + Thun

Nr. 27: Wander- und Lagerleitung, 7.—12. Oktober in Delsberg; Kurs Nr. 44 Eislaufen in der Schule, 14.—18. Oktober in Lyß. — (Entschädigungen: Taggeld Fr. 10.—, Nachtgeld Fr. 8.—, Reise kürzeste Strecke Wohnort-Kursort und zurück). Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular (erhältlich bei den Präsidenten der Kant. Lehrerturnvereine) ist bis 2. September zu senden an: Kurt Rüdisühli, Selibühlweg 19, 3632 Thun-Allmendingen.

Im Ferienheim «Heimetli» Lütenwil-Neßlau findet vom 5.—12. Oktober die 16. Sing- und Hausmusikwoche statt; nähere Auskunft und Anmeldung bei der Leitung: Max Lange, 8910 Affoltern a. A.

Die unter dem Patronat der Schweiz. Astronomischen Gesellschaft stehende Ferien-Sternwarte Calina in Carona (ob Lugano) veranstaltet diesen Herbst wieder zwei elementare Einführungskurse in die Astronomie. Kurs I: 6.—12. Oktober, Kurs II: 13.—19. Oktober. Interessenten erhalten das detaillierte Programm unverbindlich von: Frl. Lina Senn, Spisertor, 9000 St. Gallen.

Sing- und Ferienwoche (6.—13. Oktober) in Glion s. Montreux. Leitung: M. Widmer, Lehrer und Organist, Bern. 1. Einführung in die protest. Kernchoräle des Kirchenjahres. 2. Die vier menschlichen Temperamente als Schlüssel zum Verständnis des Mitmenschen und der eigenen Lebensprobleme. Kosten (Kursgeld, Vollpension und Service inbegriffen): Fr. 30.—pro Tag. Genaues Programm erhältlich bei: Pfr. F. Schlienger, Hotel Righi Vaudois, 1823 Glion, Telefon (021) 62 45 23.

Das Volksbildungsheim Herzberg, Asp, macht auf die folgenden Ferienwochen aufmerksam: 6.—12. Oktober: «Werken und Musizieren.» — 12. bis 19. Oktober: «Familienferienwoche für groß und klein». Detaillierte Kursprogramme sind direkt zu verlangen.

Der Schweizerische Werkbund veranstaltet am 18. und 19. Oktober eine Informationstagung für Pädagogen und Gestalter an der ETH in Zürich. Das ausführliche Programm kann bei der Geschäftsstelle des SWB, Florastraße 30, Zürich 8, verlangt werden.

Der Verkehrsverein Wengen führt in Zusammenarbeit mit einem Fachausschuß am 23./24. August eine Tagung über «Gegenwartskunst und Staat», mit bekannten Referenten durch. Die Vorträge werden ergänzt durch ein Gespräch am runden Tisch über «Kunst und Staat in Diktatur und Demokratie» und verschiedene kulturelle Veranstaltungen. Auf Wunsch werden detaillierte Programme mit allen nötigen Angaben durch den Verkehrsverein Wengen zugestellt.

Der 42. Ferienkurs der Stiftung Lucerna findet vom 14. bis 18. Oktober in der Aula der neuen Kantonsschule in Tribschen, Luzern, statt. Das Thema der Tagung lautet: Der Film als Ausdruck der Gegenwart. Auskunft erteilt das Kursaktuariat Dr. M. Simmen, Rhynauerstr. 8, 6000 Luzern.

Anläßlich seiner Hundertjahrfeier führt das Pädagogische Institut der Stadt Wien gemeinsam mit dem Weltbund für die Erneuerung der Erziehung vom 9. bis 12. Oktober 1968 in seinen Räumen, Burggasse 14—16, 1070 Wien, eine internationale Tagung durch. Das Thema heißt: «Stellung und Aufgaben des Lehrers in der modernen Iindustriegesellschaft. Anmeldungen sind zu richten an das Pädagogische Institut der Stadt Wien, Burggasse 14—16, 1070 Wien. Das Osterreichische Verkehrsbüro wird den Teilnehmern Unterkunft besorgen.